



Schulcurriculum

für die Klassenstufen 1 bis 4

für das Fach **Musik**

1. Allgemeine Anmerkungen zu den Klassenstufen 1 bis 4

Der **Thüringer Lehrplan** und die dort formulierten Lern- und fachspezifischen Kompetenzen bilden die **Grundlage für die pädagogische Arbeit an der Grundschule** der Deutschen Schule Washington. Aufgrund **der Standortbesonderheit** einer deutschen Schule im Ausland ist es jedoch notwendig, den Thüringer Lehrplan zu modifizieren und an die hiesigen Gegebenheiten anzupassen.

Musik ist täglicher Bestandteil im Leben der Grundschule. Der Musikunterricht an der DSW unterscheidet sich grundsätzlich nicht vom Musikunterricht an anderen deutschen Schulen im In- und Ausland, trotzdem gibt es einige Besonderheiten, die genannt werden sollen.

An der DSW kommen viele Nationalitäten zusammen, und das gemeinsame Musizieren verbindet über die Kulturen hinweg. Der Kompetenzerwerb der Schüler im Musikunterricht orientiert sich an den Vorgaben des Thüringer Lehrplans, spiegelt aber auch die Anwendung der in Amerika üblichen Kodaly-Methode wider. Die Kodaly-Methode stammt ursprünglich aus Ungarn und ist seit Jahrzehnten in den USA etabliert. Musikelemente, wie Pulsschlag, Rhythmus, Notenschrift usw. werden durch kindgerechte Volkslieder systematisch eingeübt.

Klasse 1- 2

1. Lernbereich Musik gestalten und erleben

1.1. Stimme und Lied

Sachkompetenz

Der Schüler kann

- ein altersgerechtes Repertoire an Liedern verschiedener Stilrichtungen, Herkunft, Sprachen und Tongeschlechter auswendig singen, d. h., er achtet auf
 - Lautstärke,
 - Tempo,
 - Rhythmus,
 - Singhaltung,
 - Atmung und Phrasierung,
 - Intonation,
 - Dynamik,
 - Artikulation,
 - Betonung,
- Tonhöhen in Schritten und Sprüngen hörend und singend unterscheiden,
- einen Grundton zu einem Lied finden und singend ausführen,
- einfache zweistimmige Kanons singend ausführen.

Ergänzungen:

Wird unter Verwendung der Kodaly Elemente ergänzt (Solmisation (Do, Re, Mi,) und Körperzeichen)

Methodenkompetenz

Der Schüler kann

- mit seiner Stimme Stimmungen und Schallereignisse imitieren,
- seine Stimme handlungs- und situationsgerecht einsetzen,
- zu rhythmischen und melodischen Begleitungen singen und sprechen,
- Rhythmen und Melodien imitieren,
- auf rhythmisch-melodische Motive angemessen antworten.

Selbst- und Sozialkompetenz

Der Schüler kann

- locker, physiologisch richtig und in altersgerechtem Stimmumfang singen,
- allein und in der Gruppe ausdrucksvooll singen,
- auf die Zeichen des Dirigenten reagieren,
- den Beginn eines Liedes durch Einzählen mit klarer Tempovorstellung anzeigen.

1.2. Instrumentales Musizieren

Sachkompetenz

Der Schüler kann

- Rhythmusmuster mit zunehmendem Schwierigkeitsgrad imitieren, variieren und erfinden,
- schon bekannte rhythmische und melodische Muster in grafischen

Notationen erkennen und anwenden,

- eine Dreistufigkeit in Dynamik (leise-mittel-laut) und Tempo (langsam-mittel-schnell) beim Musizieren anwenden.

Methodenkompetenz

Der Schüler kann

- die dem Instrument entsprechende Spieltechnik anwenden,
- auf Instrumenten leichte Rhythmen und Melodien spielen,
- auf vorgegebene rhythmische Motive musikalisch angemessen antworten,
- auf Instrumenten improvisieren,
- zu rhythmischen und melodischen Begleitungen musizieren,
- Musikstücke unterschiedlicher Stilrichtungen instrumental begleiten,
- experimentelle Klänge mit Musik- und Körperinstrumenten, Naturmaterialien und Gebrauchsgegenständen erzeugen und handlungs- und situationsgerecht anwenden,
- Alltagssituationen, Bilder oder Bewegungen verklanglichen,
- einfache rhythmische und melodische Ostinatobegleitungen spielen und erfinden.

Selbst- und Sozialkompetenz

Der Schüler kann

- im vorgegebenen Metrum spielen,
- ein Instrument mit angemessener Lautstärke spielen,
- allein und in Gruppen spielen,
- auf die Zeichen eines Dirigenten reagieren,
- mit Hilfe vereinbarter und erfundener Zeichen dirigieren.

1.3. Musiktheorie

Sachkompetenz

Der Schüler kann

- einige Komponisten ihren Wirkungsstätten zuordnen,
- Besonderheiten des regionalen Musiklebens benennen,
- Musik kulturellen und funktionalen Kontexten zuordnen.

Ergänzungen:

Fächerübergreifend werden verschiedene Nationalhymnen, insbesondere die amerikanische, thematisiert.

Methodenkompetenz

Der Schüler kann

- an musikalischen Aufführungen und deren Planung aktiv mitwirken,
- unterschiedliche Medien zur Informationsbeschaffung nutzen.

Selbst- und Sozialkompetenz

Der Schüler kann

- sich während musikalischer Darbietungen und Veranstaltungen angemessen verhalten,
- sich tolerant gegenüber der Musik anderer Kulturen, Epochen und Stilrichtungen zeigen,
- seine Meinung zu Musik und musikalischen Aufführungen kriterienbezogen formulieren und begründen.

1.4. Musik und Medien

Ergänzungen:

Der Bereich „Musik und Medien“ wird vorrangig im AG-Programm am Nachmittag umgesetzt.

Sachkompetenz

Der Schüler kann

- kritisch-kreativ mit Audio- und Musikvideo-Medien umgehen,
- sich über Medien Wissen aneignen,
- Musikmedien im Zusammenhang mit eigener Musizierpraxis, szenischer Darstellung und Tanz anwenden.

Methodenkompetenz

Der Schüler kann unterschiedliche Medientechnik

- im Zusammenhang mit der eigenen musikalischen Tätigkeit sinnvoll anwenden,
- zur Aufnahme von musikalischen Darbietungen nutzen,
- zum individuellen Erleben von Musik nutzen und dabei verantwortungsvoll mit der eigenen Gesundheit umgehen.

Selbst- und Sozialkompetenz

Der Schüler kann

- Medienangebote verantwortungsbewusst nutzen,
- Medienproduktionen kriterienbezogen bewerten.

2. Lernbereich Musik hören und verstehen

Sachkompetenz

Der Schüler kann

- gleiche, ähnliche und verschiedene Teile in Musikstücken und Liedern erkennen und mit entsprechenden Begriffen benennen,
- einfache musikalische Formen erkennen und benennen,
- musikalische Gestaltungselemente unterscheiden und benennen,
- ausgewählte Instrumente verschiedener Instrumentengruppen an ihrem Klang erkennen, unterscheiden und benennen.
- musikalische Unterscheidungsmerkmale Dynamik, Tempo, Klangfarbe erkennen, körperlich und grafisch darstellen und mit eigenen Worten beschreiben.

Methodenkompetenz

Der Schüler kann

- Musikstücke aufgabenbezogen analysieren,
- Gefühle, Stimmungen und Handlungsabläufe in der Musik erkennen und beschreiben.

Selbst- und Sozialkompetenz

Der Schüler kann

- eigene Gedanken zu Musikstücken formulieren und begründen,
- zunehmend längere und komplexere musikalische Darbietungen aufmerksam verfolgen.

3. Lernbereich Musik sichtbar machen

3.1. Musik und Bewegung

Sachkompetenz

Der Schüler kann

- die musikalischen Gestaltungselemente Lautstärke, Tempo, Tonhöhe durch entsprechende Bewegungen darstellen,
- sich frei zur Musik bewegen,
- grafische und verbale Vorgaben in Bewegung umsetzen,
- einfache choreografische Mittel anwenden,
- Choreographien erfinden.

Methodenkompetenz

Der Schüler kann

- freie und metrisch gebundene Bewegungen zu Musik ausführen,
- musikalische Charaktere in Bewegung umsetzen,
- einfache Tänze verschiedener Stilrichtungen und Kulturregionen ausführen und erfinden.

Selbst- und Sozialkompetenz

Der Schüler kann

- sich synchron zur Musik bewegen,
- Bewegungsabläufe imitieren, variieren und interaktiv gestalten.

3.2. Musik und Zeichen

Sachkompetenz

Der Schüler kann (*Ergänzung: durch möglichen Einsatz der Kodaly-Methode*)

- einfache grafische Zeichen zur Notation von Musik und Bewegung erfinden und anwenden,
- schon bekannte rhythmische und melodische Muster in Grafik und Noten erkennen.

Ergänzung:

- Silbentrennung der Liedtexte als Rhythmus verstehen,
- Rhytmussilben (tas, dis)- analog zu Notenwerten verwenden
- Pulsschlag, Gruppen von Pulsschlägen (Metrum, Takte) hören und umsetzen,

Methodenkompetenz

Der Schüler kann

- Klangverläufe und musikalische Strukturen in bildhafter Form notieren,
- Notenwerte lesen und notieren,
- Tonhöhen im Violinschlüssel innerhalb seines Stimmumfangs lesen und notieren.

Selbst- und Sozialkompetenz

Der Schüler kann

- eigene musikalische Ideen visualisieren,
- sich mit Mitschülern auf grafische Zeichen zur Notation von Musik und Bewegung einigen,
- musikalische Zeichen anderer akzeptieren.

Klasse 3 - 4

1. Lernbereich Musik gestalten und erleben

1.1. Stimme und Lied

Sachkompetenz

Der Schüler kann

- ein altersgerechtes Repertoire an Liedern verschiedener Stilrichtungen, Herkunft, Sprachen und Tongeschlechter auswendig singen, d. h., er achtet auf
 - Lautstärke,
 - Tempo,
 - Rhythmus,
 - Singhaltung,
 - Atmung und Phrasierung,
 - Intonation,
 - Dynamik,
 - Artikulation,
 - Betonung,
- Dur und Moll
 - hörend und singend unterscheiden
- Formen des mehrstimmigen Singens
 - Kanon und Quodlibet,
 - Lieder mit Grundtonbegleitung und einer zweiten Stimme ausführen und benennen.

Ergänzungen:

Wird unter Verwendung der Kodaly Elemente ergänzt (Solmisation (Do, Re, Mi,) und Körperzeichen)

Methodenkompetenz

Der Schüler kann

- mit seiner Stimme Stimmungen und Schallereignisse imitieren,
- seine Stimme handlungs- und situationsgerecht einsetzen,
- zu rhythmischen und melodischen Begleitungen singen und sprechen,
- zu gegebenen melodischen Phrasen improvisieren,
- Rhythmen und Melodien variieren,
- Grunderfahrungen im mehrstimmigen Singen in Kanons, Quodlibets und Liedern mit Grundtonbegleitung und einer zweiten Stimme anwenden.
- mit Hilfe vereinbarter und erfundener Zeichen dirigieren.

Selbst- und Sozialkompetenz

Der Schüler kann

- locker, physiologisch richtig und in altersgerechtem Stimmumfang singen,
- allein und in der Gruppe ausdrucksvooll singen,
- auf die Zeichen des Dirigenten reagieren,
- mit Hilfe vereinbarter und erfundener Zeichendirigieren.

1.2. Instrumentales Musizieren

Sachkompetenz

Der Schüler kann

- Rhythmusmuster mit zunehmendem Schwierigkeitsgrad imitieren, variieren und erfinden,
- schon bekannte rhythmische und melodische Patterns (melodische Muster) in traditioneller Notenschrift erkennen und anwenden,
- die gebräuchlichen Symbole und Begriffe für Dynamik, Tempo und Artikulation beim Musizieren anwenden.

Methodenkompetenz

Der Schüler kann

- die dem Instrument entsprechende Spieltechnik anwenden,
- auf Instrumenten leichte Rhythmen und Melodien spielen,
- auf vorgegebene rhythmische Motive musikalisch angemessen antworten,
- auf Instrumenten improvisieren,
- zu rhythmischen und melodischen Begleitungen musizieren,
- Musikstücke unterschiedlicher Stilrichtungen instrumental begleiten,
- experimentelle Klänge mit Musik- und Körperinstrumenten, Naturmaterialien und Gebrauchsgegenständen erzeugen und handlungs- und situationsgerecht anwenden,
- Alltagssituationen, Bilder oder Bewegungen verklanglichen,
- leichte, auch mehrstimmige, Instrumentalsätze und Begleitungen auf Rhythmusinstrumenten und Melodieinstrumenten spielen.

Selbst- und Sozialkompetenz

Der Schüler kann

- im vorgegebenen Metrum spielen,
- ein Instrument mit angemessener Lautstärke spielen,
- allein und in Gruppen spielen,
- auf die Zeichen eines Dirigenten reagieren,
- mit Hilfe vereinbarter und erfundener Zeichen dirigieren.

1.3. Musiktheorie

Sachkompetenz

Der Schüler kann

- einige Komponisten ihren Wirkungsstätten zuordnen,
- Besonderheiten des regionalen Musikebens benennen,
- Musik kulturellen und funktionalen Kontexten zuordnen.

Ergänzungen:

Fächerübergreifend werden verschiedene Nationalhymnen, insbesondere die amerikanische,

thematisiert.

Methodenkompetenz

Der Schüler kann

- an musikalischen Aufführungen und deren Planung aktiv mitwirken,
- unterschiedliche Medien zur Informationsbeschaffung nutzen.

Selbst- und Sozialkompetenz

Der Schüler kann

- sich während musikalischer Darbietungen und Veranstaltungen angemessen verhalten,
- sich tolerant gegenüber der Musik anderer Kulturen, Epochen und Stilrichtungen verhalten,
- seine Meinung zu Musik und musikalischen Aufführungen Kriterien bezogen formulieren und begründen.

1.4. Musik und Medien

Ergänzungen:

Der Bereich „Musik und Medien“ wird vorrangig im AG-Programm am Nachmittag umgesetzt.

Sachkompetenz

Der Schüler kann

- kritisch-kreativ mit Audio- und Musikvideo-Medien umgehen,
- sich über Medien Wissen aneignen,
- Musikmedien im Zusammenhang mit eigener Musizierpraxis, szenischer Darstellung und Tanz anwenden.

Methodenkompetenz

Der Schüler kann unterschiedliche Medientechnik

- im Zusammenhang mit der eigenen musikalischen Tätigkeit sinnvoll anwenden,
- zur Aufnahme von musikalischen Darbietungen nutzen,
- zum individuellen Erleben von Musik nutzen und dabei verantwortungsvoll mit der eigenen Gesundheit umgehen.

Selbst- und Sozialkompetenz

Der Schüler kann

- Medienangebote verantwortungsbewusst nutzen,
- Medienproduktionen Kriterien bezogen bewerten

2. Lernbereich Musik hören und verstehen

Sachkompetenz

Der Schüler kann

- gleiche, ähnliche und verschiedene Teile in Musikstücken und Liedern erkennen und mit entsprechenden Begriffen benennen,
- einfache musikalische Formen erkennen und benennen,
- musikalische Gestaltungselemente unterscheiden und benennen,
- ausgewählte Instrumente verschiedener Instrumentengruppen an ihrem Klang erkennen, unterscheiden und benennen,
- Instrumente in Gruppen einordnen und ihre besonderen Merkmale benennen,
- musikalische Unterscheidungsmerkmale Melodieverlauf, Tonhöhe, Klangfarbe erkennen und mit den entsprechenden Fachtermini benennen.

Methodenkompetenz

Der Schüler kann

- Musikstücke aufgabenbezogen analysieren,
- Gefühle, Stimmungen und Handlungsabläufe in der Musik erkennen und beschreiben.

Selbst- und Sozialkompetenz

Der Schüler kann

- eigene Gedanken zu Musikstücken formulieren und begründen,
- zunehmend längere und komplexere musikalische Darbietungen aufmerksam verfolgen.

3. Lernbereich Musik sichtbar machen

3.1. Musik und Bewegung

Sachkompetenz

Der Schüler kann

- musikalische Gestaltungselemente durch entsprechende Bewegungen differenziert darstellen und seine Entscheidungen begründen,
- sich frei zur Musik bewegen,
- grafische und verbale Vorgaben in Bewegung umsetzen,
- einfache choreografische Mittel anwenden,
- Choreographien erfinden.

Methodenkompetenz

Der Schüler kann

- freie und metrisch gebundene Bewegungen zu Musik ausführen,
- musikalische Charaktere in Bewegung umsetzen,
- einfache Tänze verschiedener Stilrichtungen und Kulturregionen ausführen und erfinden.

Selbst- und Sozialkompetenz

Der Schüler kann

- sich synchron zur Musik bewegen,

- Bewegungsabläufe imitieren, variieren und interaktiv gestalten.

3.3. Musik und Zeichen

Sachkompetenz

Der Schüler kann (*Ergänzung: durch möglichen Einsatz der Kodalymethode*)

- einfache grafische Zeichen zur Notation von Musik und Bewegung erfinden und anwenden,
- Ganze, Halbe, Viertel, Achtel und punktierte Noten sowie die entsprechenden Pausen unterscheiden,
- Tonhöhen im Violinschlüssel innerhalb ihres Stimmumfangs hörend erkennen, lesen, ausführen und notieren.

Ergänzung:

- *Silbentrennung der Liedtexte als Rhythmus verstehen,*
- *Rhytmussilben (tas, dis)- analog zu Notenwerten verwenden*
- *Pulsschlag, Gruppen von Pulsschlägen (Metrum, Takte) hören und umsetzen,*

Methodenkompetenz

Der Schüler kann

- Klangverläufe und musikalische Strukturen in bildhafter Form notieren,
- Notenwerte lesen und notieren,
- Tonhöhen im Violinschlüssel innerhalb seines Stimmumfangs lesen und notieren.

Selbst- und Sozialkompetenz

Der Schüler kann

- eigene musikalische Ideen visualisieren,
- sich mit Mitschülern auf grafische Zeichen zur Notation von Musik und Bewegung einigen,
- musikalische Zeichen anderer akzeptieren.

4. Zentrale Inhalte

Die hier aufgeführten musikalischen Parameter sind verbindlich und finden in allen Lernbereichen schwerpunktmäßig bzw. punktuell ihre Anwendung.

Lautstärke	laut, mittlere Lautstärke, leise, leiser werdend, lauter werdend parallele Verwendung der italienischen Bezeichnungen (p, mf, f, cresc. <, decresc. >)
Tempo	langsam, gemäßigtes Tempo, schnell, schneller werdend, langsamer werdend
Rhythmus/Melodie	Grundschlag, Betonung Taktstrich, Schlussstrich, Wiederholungszeichen hoch, tief, Tonschritt, Tonsprung, Tonwiederholung, Melodieverlauf Achtel-, Viertel-, Halbe-, Ganze-Note, Bezeichnung der Notenteile, Pausenwerte, gerade, ungerade Taktart, Auftakt, Volltakt, 2/4, 4/4, 3/4-Takt Fünfliniensystem, Vorzeichen, Notennamen Aufbau der Dur-Tonleiter, Halbtorschritt
Artikulation	gebunden, nicht gebunden, abgesetzt und italienische Bezeichnungen dazu
Gestaltungsprinzipien	Wiederholung, Variation, Kontrast, Steigerung
Form	Strophe, Kehrreim (Refrain) Vor-, Zwischen-, Nachspiel, Teiligkeit (AB, ABA, Rondo)
Gesang	Solo, Duett, Chor Kinder-, Frauen-, Männerstimmen Sopran, Alt, Tenor, Bass
Choreographische Mittel	Tanzformen: offene Tanzform, Reihe, Gasse, Kreis, Doppelkreis, Block Fassungen: Einhandfassung, Zweihandfassung, Kreuzfassung, Ellenbogenfassung Schrittarten zu traditionellen und modernen Tänzen Raumwege: frei im Raum, Linie, Drehung, Diagonale
Instrumente	Körper-, Rhythmus- und Melodieinstrumente Orffinstrumente und ihre Symbole Instrumente und Instrumentengruppen des Sinfonieorchesters Folkloreinstrumente, Instrumente einer Band